



Steilküste Europas. Weiter geht es über den Aussichtspunkt Ribeira Brava und den Encumeada Pass nach Sao Vicente, einem der ältesten Orte der Insel. Die barocke Pfarrkirche gilt als eine der schönsten Madeiras. Zum Mittag geht es an die Nordküste nach Porto Moniz, bekannt für die Felsbadebecken mit glasklarem Wasser. Über das Hochplateau Paul da Serra geht es nach Calheta. Die vielen Schornsteine zeugen von der Geschichte als wichtiges Zuckerrohranbaugesbiet. Letztes Ziel ist Ponta do Sol mit Besuch einer Bananenplantage.

4. Tag: Blumenfest Funchal · Freizeit oder Levada-Wanderung

Das Blumenfest auf der Insel Madeira ist das Lieblingsfest der Einwohner und ihrer Besucher. Bewundern Sie die Blumenmärkte und Blumentepiche entlang der wichtigsten Straßen Funchals und den großen Blumenumzug mit hundert Maskenträgern und verschiedenen Blumenwagen. Am Nachmittag können Sie eine Levada-Wanderung unternehmen (sh. zusätzlich angebotene Leistungen). Wandern Sie entlang der gepflegten künstlichen Bewässerungskanäle, die das Wasser aus den regenreichen Bergen und dem Norden der Insel in den trockenen Süden führen, und dort Felder bewässern und Trinkwasser liefern. Erleben Sie verschiedene Vegetationszonen mit Orchideenwiesen, tropischen Feuchtgebieten und schroffen Steinlandschaften! Genießen Sie die grandiose Natur

und eindrucksvolle Aussichten! (Länge ca. 7 km, Schwierigkeitsgrad: leicht)

5. Tag: Freizeit oder Ausflug Santana und die Ostküste

Der Tag steht zur freien Verfügung. Oder Sie buchen den Ausflug (sh. zusätzlich angebotene Leistungen) und fahren zunächst zu den Korbflechtern nach Camacha mit Besichtigung einer Korbflechterei. Weiter geht es über das Naturschutzgebiet Ribeiro Frio mit ursprünglichen Pflanzenwuchs wie Mahagoni, Lorbeer, Baumheide und Maiblumenbäume nach Santana, mit über hundert kleinen, typischen, strohgedeckten und farbenfrohen Spitzdachhäusern. Dann geht es zum Penha D'Agua, dem 590 m hohen Adlerfelsen von Porto da Cruz und Wahrzeichen im Norden der Insel. Der Zuckerrohrort Porto da Cruz, Via Portela und Pico do Facho mit überwältigenden Panoramablicken stehen als nächstes auf dem Programm bevor es vorbei an Machico entlang der Küste zurück zum Hotel geht.

6. Tag: Nonnatal · Korbischlittenfahrt

Über den Aussichtspunkt Pico dos Barcelos und den dichten Eukalyptuswald geht es bis zum Eira do Serrado. Hier haben Sie einen herrlichen Panoramablick auf das verschlafene Kraterdörfchen Curral das Freiras, zu deutsch "Nonnatal". Der Krater thront wie ein Balkon mehrere hundert Meter über dem Ort. Anschließend führt Sie der Weg zur Kirche Nossa Senhora do Monte

besuchen. In der barocken Wallfahrtskirche wurde der hier im Exil verstorbene letzte Kaiser Österreichs, Karl von Habsburg, beigesetzt. Die weltberühmten Korbischlitten sind ein traditionelles Transportmittel auf Madeira und abschließender Höhepunkt des heutigen Tages ist eine Korbischlittenfahrt von Monte bis nach Livramento!

7. Tag: Freizeit oder Seilbahnfahrt zum Monte Palace Garten

Nutzen Sie den Tag für eigene Erkundungen oder buchen Sie den halbtägigen Ausflug nach Monte (sh. zusätzlich angebotene Leistungen). Mit der Luftseilbahn und atemberaubenden Ausblicken über die Bucht von Funchal geht es bergauf. Oben angekommen, besichtigen Sie den Monte Palace Garten – ein tropisches Gartenmeisterwerk! Die Ausgestaltung orientiert sich am asiatischen Stil mit Pagoden, buddhistischen Skulpturen und verzierten steinernen Sitzen. Zentrale Komponenten sind Teiche, Wasserfälle und verspielte Brücken.

8. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen, Rückflug und Transfer nach Schwerin.

HINWEISE

- Änderungen im Reiseablauf vorbehalten!
- Gültiger Personalausweis erforderlich!
- Für diese Reise gibt es keine Treuepunkte!
- Badesachen nicht vergessen!

